

Methodik: Regiepositionen 2

Die Regie ist - abgesehen von den handwerklichen Aspekten - vor allem eine künstlerische Haltung und stark individuell geprägt.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Master allgemein
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Regie Spielfilm
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Drehbuch
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Realisation Dokumentarfilm
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Praxisfeld: Film Editing
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > DDK interdisziplinär
Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > Tanz > Master Dance > DDK interdisziplinär
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > DDK interdisziplinär

Nummer und Typ	DDK-MC-MFI-VRS-02.0.BFI.19F.001 / Moduldurchführung
Modul	2 ECTS, MM
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Stina Werenfels
Zeit	Mo 3. Juni 2019 bis Do 6. Juni 2019 / 9:15 - 16:45 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 16
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Bachelor Film / ab 3. Semester (Wahl) Master Film / Regie Spielfilm (Pflicht) Master Film / Drehbuch, Dokumentarfilm und Editing (Wahl) Master DDK (Wahl)
Lernziele / Kompetenzen	- Wahrnehmung und Analyse von individuellen Regiepositionen. - Diskussion der jeweiligen (sichtbaren) künstlerischen Haltung. - Erproben eigener Ansätze der Regieführung. - Entwickeln individueller Verhältnisse: Regie zu Drehbuch/Stoff, Regie zum Schauspiel, Regie zu den filmgestalterischen Head-Funktionen. - Fragestellungen zu Autorenschaft, Stilistik und Produktionsformen.
Inhalte	Die Dozentin bringt anhand eigener Arbeitsbeispiele ihre persönliche Position in den Diskurs ein.
Bibliographie / Literatur	-
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Präsenz, aktive Teilnahme.
Termine	03.06. - 06.06.2019
Dauer	4 Tage
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden